

Messe trotz Krise

160 Aussteller präsentieren Wirtschaftskraft

(red). 160 Firmen und Institutionen nahmen an der gestern beendeten Sächsischen Industrie- und Technologiemesse SIT in der Messe Chemnitz teil. Obwohl nicht nur die Aussteller, sondern auch die Fachbesucher die schlechte Wirtschaftslage spüren, nutzten sie die Möglichkeit, um mit Fachleuten aus anderen Branchen und Forschungsfeldern ins Gespräch zu kommen und bestehende Geschäftsbeziehungen weiter zu vertiefen oder neue zu knüpfen.

Der SIT Ingenieurtag themati-

sierte den effizienten Einsatz neuer Materialien und leistungsfähiger Software sowie Technologietransfer und die Gewinnung von Fachkräften. Erstmals wurde die Sonderschau LiMA, ein neuer Branchentreff für Entwickler und Hersteller von Leichtbaukomponenten im Maschinen- und Anlagenbau, parallel zur SIT, durchgeführt.

Messechef Michael Kynast zeigte sich mit der Resonanz von Besuchern und Ausstellern angesichts der komplizierten Wirtschaftslage zufrieden.



Norbert Hofstetter (l.), Geschäftsführer der Taktomat GmbH, fachsimpelt mit Dr. Jörg Matthes von der TU Chemnitz. Beide verbindet eine langjährige Partnerschaft, denn die TU leistet für den bayerischen Getriebehersteller Grundlagen- und Forschungsarbeit.

Foto: fb